

B Kulturwissenschaften

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDC Romanische Literaturen

BDCA Französische Literatur

Aufklärung

Interkulturalität

AUFATZSAMMLUNG

26-4 *Interkulturelle Begegnungsräume in der französischen und frankophonen Literatur der Aufklärung* = Lieux de rencontre interculturelle dans la littérature française et francophone au siècle des Lumières / Henning Hufnagel und Beatrice Nickel (Hg./dir.). - Berlin : Lang, 2026. - 347 S. : Ill. ; 22 cm. - (Europäische Aufklärung in Literatur und Sprache ; 30). - ISBN 978-3-631-86857-7 : EUR 64.95
[0##401]

Anknüpfend an frühere Forschungen zur globalen Aufklärung und zu transkulturellen oder transnationalen Kulturaustauschprozessen¹ liegt mit dem hier anzuzeigenden Band² eine Publikation vor, die sich auf „interkulturelle Begegnungsräume“ in der französischsprachigen Literatur der Epoche konzentriert. Was ist mit solchen „Begegnungsräumen“ gemeint?³ Das wird in der theoretischen Skizze der *Einführung* erläutert, die die Herausgeber

¹ Siehe z. B. **Globalisierung in Zeiten der Aufklärung** : Texte und Kontexte zur "Berliner Debatte" um die Neue Welt (17./18. Jh.) / Vicente Bernaschina ; Tobias Kraft ; Anne Kraume (Hrsg.). - Frankfurt am Main : Lang-Edition. - 21 cm. - (Hispano-Americana ; 47). - ISBN 978-3-631-65444-6 : EUR 89.95 [#4301]. - Teil 1 (2015). - 337 S. : Ill. - Teil 2 (2015). - 303 S. - Rez.: **IFB 16-4**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8057>

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1394977972/04>

³ Vgl. zu diesem Thema auch **Interkulturelle Kommunikation und Kulturwissenschaft** : Grundbegriffe, Wissenschaftsdisziplinen, Kulturräume / hrsg. von Christoph Barmeyer ; Petia Genkova ; Jörg Scheffer. - 1. Aufl. - Passau : Stutz, 2010. - 448 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 23 cm. - ISBN 978-3-88849-305-8 : EUR 24.80 [#1061]. - Rez.: **IFB 10-2**

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz319641163rez-1.pdf - **Interkulturelle Kommunikation** : Interaktion, Fremdwahrnehmung, Kulturtransfer / Hans-Jürgen Lüsebrink. - 2., aktualisierte und erw. Aufl. - Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2008. - X, 213 S. : Ill., graph. Darst. ; 23 cm. - ISBN 978-3-476-02140-3 : EUR 19.95 [#0078]. - Rez.: **IFB 09-1/2**

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz281416281rez-1.pdf

Henning Hufnagel und Beatrice Nickel gemeinsam geschrieben haben. Dabei sehen sie die „reflexive Öffnung Europas auf die Welt“ als eine „charakteristische Signatur des 18. Jahrhunderts als des Jahrhunderts der Aufklärung“ (S. 29). Dies wird hier anhand Frankreichs bzw. des Französischen näher eingekreist, wobei es erstens um das Verhältnis von Natur und Zivilisation z. B. anhand der Reflexionsfigur des „Wilden“ geht, zweitens um die Herstellung oder Entstehung von Öffentlichkeit am Beispiel der Ideendreh-scheibe Paris mit ihrer Buchproduktion, was auch zwei weitere Dimension einschließt, nämlich die Betrachtung von *littérature* als „Schreibweise“ und von „Imagination als Erkenntnismodell“ (S. 28). Der Status des Französi-schen als *lingua franca* kommt drittens in den Fokus, erscheine dieser doch in der Forschung „durchaus vernachlässigt“, was erstaunen mag. Was nun den sogenannten Begegnungsraum (*lieux de rencontre*) betrifft, so ist dieser viertens ebenfalls als Reflexionsfigur zu verstehen, der interkulturell zu ver- stehen sei. Kompliziert wird dies durch die Bestimmung „in Aufnahme, Ab- grenzung und Amalgamierung von Michel de Certeaus Dichotomie von *lieu* und *espace*, Pierre Noras Gedächtnisort, Michel Foucaults Heterotopie und Wolfgang Welschs Konzept von Kultur und, *sic*, Transkulturalität“ (S. 28). Das mag hier auf sich beruhen (siehe die Erläuterungen S. 48 - 56). Der theoretische Beitrag ist übrigens sicherheitshalber zweimal abgedruckt, denn auf die deutsche Fassung folgt auch noch eine französische Version (S. 57 - 88; für beide Beiträge findet sich dann die *Bibliographie* S. 88 - 95). Es folgen verschiedene unnummerierte Beiträge, die in zwei Fällen auch nur einen einzigen Beitrag umfassen. Zunächst wird das interkulturelle Andere am Beispiel des Reiseberichts vorgestellt, so mittels *Robert Challes Reise nach Indien* (Robert Fajen), dem Verhältnis Europas zur Südsee (Beatrice Nickel)⁴ sowie zur Reise nach Sibirien Johann Georg Gmelins in der Über- setzung von Louis-Félix Guynement Keralio (Caroline Mannweiler). Der Orient kommt im Abschnitt *Interkulturalität und Übersetzung I* nur mit einem Beitrag zur Geltung, der sich aber mit einem der wichtigsten transna- tional wirksamen Texte des 18. Jahrhunderts befaßt, nämlich Antoine Gall- ands ***Tausendundeiner Nacht*** (Christina Vogel). Der Artikel ist für den Ge- schmack des Rezensenten indes etwas zu kurz geraten und eine wichtige Monographie zum Thema wurde nicht berücksichtigt.⁵ Der zweite Abschnitt zu *Interkulturalität und Übersetzung* widmet sich dem enzyklopädischen Diskurs, den der ausgewiesene Spezialist zu diesem Thema Hans-Jürgen Lüsebrink in bezug auf das Thema der interkulturellen Kommunikation und die Dialogizität in enzyklopädischen Werken der Zeit analysiert. Dabei geht

⁴ Siehe zu diesem Thema zuletzt ***Das Paradies eine Insel*** : Friedrich Bouterweks O-Tahitit-Gedichte / Arne Klawitter. // In: Friedrich Ludewig Bouterwek (1766 - 1828) : Leben - Werk - Wirkung / hrsg. von Cord-Friedrich Berghahn, Gerd Biegel und Till Kinzel. - Hannover : Wehrhahn, 2026. - 718 S. : Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-3-98859-179-1 : EUR 44.00. - Hier S. 75 - 90.

⁵ ***L' Orient anglais*** : connaissances et fictions au XVIIIe siècle / Claire Gallien. - Oxford : Voltaire Foundation, 2011. - XIII, 245 S. : Ill. ; 23 cm.- (SVEC ; 2011,10). - ISBN 978-0-7294-1023-6.

er insbesondere auf Raynal ein.⁶ Susanne Grelich blickt auf die Darstellung Frankreichs und Spaniens sowie der Welt in geographischen Nachschlagewerken des 18. Jahrhunderts und Stephanie Wodianka analysiert in ihrem Beitrag zu einem eigenen Abschnitt *Multiple Ebenen interkultureller Begegnungen* Diderots **Salon de 1767** - der Salon war nicht einfach nur der Ort, an dem man der Kunst begegnen konnte, sondern eben auch der literarische Ort, mittels dessen über Kunst gesprochen werden konnte.

Die nächsten beiden Abschnitte des Bandes sind der Erzählliteratur gewidmet und der in ihr inszenierten interkulturellen Begegnungen. Neben bekannten Werken wie Voltaires **L'Ingénu** (Pierre Saint-Armand) oder Jan Potockis **Manuscrit trouvé à Saragosse** (Hufnagel) stehen weniger bekannte Werke wie Sades **Aline et Valcour** (Cerstin Bauer-Funke) und **Les Morlaques** von Giustiniana Wynne von Rosenberg Orsini (Rotraud von Kulessa). Diese anglo-venezianische Autorin beschreibt in ihrem Text das Schicksal einer morlakischen Familie aus dem dalmatinische Hinterland, so daß das Werk „zum Begegnungsraum auf mehreren Ebenen“ werde: „zwischen den Kulturen des europäischen Zentrums und seiner südöstlichen Peripherie“ (S. 265).

Schließlich präsentiert der ertragreiche und den Horizont erweiternde Band interkulturelle Experimentalfelder des Fortschritts: Tobias Berneiser analysiert eine amerikanische Erzählung mit dem Titel **Camiré** von 1792 aus der Feder Jean-Pierre Claris de Florians, die eine fiktionale Vorgeschichte der Gründung von Jesuitenmissionen in Südamerika liefert; Nikolas Immer wendet sich der moralischen Erzählung **Ziméo** von Jean-François de Saint-Lambert aus dem Jahre 1769 zu, die sich mit einem Sklavenaufstand auf Jamaica befaßt. Auch die Rezeptionsgeschichte bis ins Deutschland des 19. Jahrhunderts kommt zur Sprache, wo mehrere Übersetzungen erschienen. Zuletzt erörtert Adrien Paschoud ein anonymes Werk, das als Komödie in einem Akt und in Prosa eingeführt wird und sich in der Zeit der antijakobinischen Pamphlete nach dem Sturz Robespierres der Satire der Anführer der Schreckensherrschaft widmete. Der Text mit dem Titel **Tactique des Cannibales, ou des Jacobins** sei ein Beispiel invektiver Literatur, die den Gegner in Form von Tieren darstelle.

Man kann in den hier vorliegenden Studien vielleicht ein Gegenstück zu den schon früher vorgelegten Bänden sehen, die sich der französischsprachigen Kultur von außen zugewendet haben.⁷ Jedenfalls bieten die Beiträge an-

⁶ Siehe auch **Raynal - Herder - Merkel** : Transformationen der Antikolonialismusdebatte in der europäischen Aufklärung / hrsg. von York-Gothart Mix ; Hinrich Ahrend. In Zsarb. mit Kristina Kandler. - Heidelberg : Winter, 2017. - 298 S. : Ill. ; 24 cm. - (Germanisch-romanische Monatsschrift : Beiheft ; 79). - ISBN 978-3-8253-6530-1 : EUR 46.00 [#5266]. - Rez.: **IFB 18-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8806>

⁷ **Gallotropismus - Bestandteile eines Zivilisationsmodells und die Formen der Artikulation** = Gallotropisme - les composantes d'un modèle civilisationnel et les formes de ses manifestations / hrsg. von Wolfgang Adam, Ruth Florack, Jean Mondot. - Heidelberg : Winter, 2016. - VI, 257 S. : Ill. ; 24 cm. - (Gallotropismus und Zivilisationsmodelle im deutschsprachigen Raum (1660 - 1789) ; 1) (Beihefte

schauliche Beispiele für das, was man hier interkulturelle Begegnungsräume genannt hat. Jeder Beitrag schließt mit einer Bibliographie, ein Register in dem Band jedoch nicht enthalten.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13951>
<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13951>

zum "Euphorion" ; 93). - ISBN 978-3-8253-6573-8 : EUR 45.00 [#6832] - **Gallotropismus im Spannungsfeld von Attraktion und Abweisung** = Gallotropisme entre attraction et rejet / hrsg. von Wolfgang Adam, York-Gothart Mix, Jean Mondot. - Heidelberg : Winter, 2016. - VI, 377 S. : Ill. ; 24 cm. - (Gallotropismus und Zivilisationsmodelle im deutschsprachigen Raum (1660 - 1789) ; 2) (Beihefte zum "Euphorion" ; 94). - ISBN 978-3-8253-6580-6 : EUR 56.60 [#6833] - **Gallotropismus aus helvetischer Sicht** = Le gallotropisme dans une perspective helvétique / hrsg. von Barbara Mahlmann-Bauer in Verb. mit Michèle Crogiez Labarthe. - Heidelberg : Winter, 2017. - VII, 419 S. : Kt. ; 24 cm. - (Gallotropismus und Zivilisationsmodelle im deutschsprachigen Raum (1660 - 1789) ; 3) (Beihefte zum "Euphorion" ; 99). - ISBN 978-3-8253-6735-0 : EUR 55.00 [#6834] - **Praktizierter Gallotropismus** : französische Texte, geschrieben von deutschen Autoren = Pratique du gallotropisme : textes français écrits par des auteurs allemands / hrsg. von Wolfgang Adam ; Jean Mondot. In Verb. mit Sergej Ljamin. - Heidelberg : Winter, 2019. - VI, 191 S. : Faks. ; 24 cm. - (Gallotropismus und Zivilisationsmodelle im deutschsprachigen Raum (1660 - 1789) ; 4) (Beihefte zum "Euphorion" ; 105). - ISBN 978-3-8253-6736-7 : EUR 68.00 [#6835]. - Rez.: **IFB 20-3**
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10450>